



Stadtumbau

Schule am Rathaus - Denkmalgerechte Sanierung der Freitreppe, provisorische Klassenräume und Freiflächengestaltung



Schule am Rathaus - Denkmalgerechte Sanierung der Freitreppe, provisorische Klassenräume und Freiflächengestaltung

Die unter Denkmalschutz stehende Schule am Rathaus, erbaut 1908/1910, ist heute eine integrierte Sekundarschule (ISS). Im Schuljahr 2019/2020 lernten hier 423 Schülerinnen und Schüler von der 7. bis zur 10. Klasse, die Tendenz ist steigend. Seit mehr als zehn Jahren wird das Gebäude unter Inanspruchnahme verschiedener Fördermittel saniert, überwiegend bei laufendem Schulbetrieb. 2018 begann die Sanierung und Brandschutzertüchtigung in den Klassenräumen. Der Unterricht wurde deshalb in vier Klassencontainer auf dem Schulhof ausgelagert. Finanziert wurden sie aus dem Stadtumbauprogramm.

Rund drei Jahre wird diese Zwischenlösung voraussichtlich Bestand haben. Nach dem Ende der Bauarbeiten können die Container an einem anderen Standort zum Einsatz kommen.

Als Ausgleich für den zurzeit nicht für die Pause nutzbaren Schulhof wurde die bisher wenig genutzte südliche Freifläche für die Schülerinnen und Schüler hergerichtet. Dazu erhielten die Sträucher einen Rückschnitt; neue Wege und Beete wurden angelegt. Sitzblöcke und Relaxliegen bieten den Jugendlichen einen Rückzugsraum, für mehr Bewegung wurden die vorhandenen Tischtennisplatten aufgearbeitet. Außerdem wurde ein neuer Zugang geschaffen.

Bereits 2018 erfolgte die denkmalgerechte Sanierung der Freitreppe und der angrenzenden Sitz- und Stützmauern aus Stadtumbau-Mitteln. Die Sanierung mit Naturstein- und Schlosserarbeiten war nötig geworden, da schadhafte Stellen Stolpergefahren darstellten und die Bausubstanz gefährdet war. Durch die umfassende Sanierung hat die Schule als Baudenkmal weiter an Ausstrahlung gewonnen.

Im Rahmen des Konjunkturprogramm II und des Schul- und Sportstätten-sanierungsprogramms wurden bereits das Dach des Schulgebäudes erneuert und der Sanitärbereich der Sporthalle saniert. Aus dem Programm ZIS, Teilprogramm Stadterneuerung, konnten die Sanierung der Sporthalle abgeschlossen und die energetische und denkmalgerechte Sanierung der Fenster 2014 durchgeführt werden. Mit einer Förderung aus dem Schulsanierungsprogramm wurde die Fassade 2014/15 saniert.

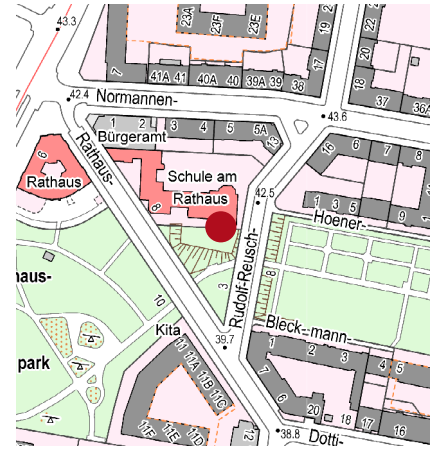
Aus dem Stadtumbau-Programm wurden außerdem die denkmalgerechte Sanierung der Aula, des Treppenhauses C sowie Brandschutzmaßnahmen finanziert.

Verwandte Projekte



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/



Adresse:

Schule am Rathaus
Rathausstr. 9
10367 Berlin Lichtenberg

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Lichtenberg

Gesamtkosten:

Klassencontainer: 645.000 EUR,
Denkmalgerechte Sanierung Freitreppe:
610.000 EUR,
Neugestaltung Plateau-Freifläche: 200.000
EUR, alles aus dem Programm Stadtumbau

Realisierung:

2018 bis 2020



Drehbare Maxi-Sonnenliegen auf der zusätzlichen Pausenfläche



Optimal genutzter Platz zum Chillen und Tischtennis spielen

I Schule am Rathaus – Sanierung Aula

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg, bearb. A. Stahl, Fotos: Bianka Gericke (Titel), Anka Stahl
Stand: April 2024



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

